

Liebe Caroliner:innen,

wie wir alle erfahren mussten und immer noch müssen, stellt das Corona-Virus mit seiner exponentiellen Verbreitung über menschliche Kontakte Politik, Gesellschaft und Bildung in Deutschland vor erhebliche Herausforderungen. In der Abwägung zwischen „Stilllegung“ des öffentlichen Lebens mit Kontaktsperrungen und Lockerung der Maßnahmen zur Rückkehr zu einem normalen gesellschaftlichen Leben, muss eine ganz besondere Rücksichtnahme auf die gesundheitliche Sicherheit erfolgen. Die Reduktion der Kontaktsperrungen verlangt eine besondere Aufmerksamkeit, umfassende und vorsorgliche Schritte. Die Schulleitung des Carolinum sieht sich einer besonderen Verantwortung den Schülern **und** Lehrkräften gegenüber.

Die Schulleitung des Carolinum wird alles dafür tun, um das beste Maß an Sicherheit zu bieten, die Rückkehr in den Alltag zu ebnen. Daher bieten wir euch die kostenfreie Testung auf das Vorliegen einer SARS-CoV-2 Infektion ab Montag, 27. 04. 2020.

Was müsst ihr/was müssen Sie hierfür tun ?

- Schritt 1: Ihr/Sie müsst/müssen euch individuell vorab registrieren, hierbei wird eine Personen-ID erstellt; unter [www.centogene.com/corona](http://www.centogene.com/corona) ist ein Leitfaden zur Registrierung (auch anbei als pdf-Dokument) sowie ein Erklärvideo für den Selbstabstrich hinterlegt; bitte unbedingt das Video **vorher anschauen** [https://www.youtube.com/watch?time\\_continue=5&v=XvH2X-LI9ns&feature=emb\\_logo](https://www.youtube.com/watch?time_continue=5&v=XvH2X-LI9ns&feature=emb_logo)
- Schritt 2: Bitte das Anmeldeschreiben, welches nach der Registrierung im Eurem Account vorhanden ist, ausdrucken und mitbringen.
- Schritt 3: Probenentnahme durch die individuellen Abstrichröhrchen unter präziser Anleitung des YouTube-Videos. Wichtig ist hierbei, dass ein tiefer Rachenabstrich vorgenommen wird und die Probe nicht auf dem Zungengrund gewonnen wird („Würgegefühl“ muss vorhanden sein).
- Schritt 4: Befundrückführung über das Online-Portal an die individuell hinterlegten Email-Adressen, die Ihr bei der Registrierung angegeben habt.

Wir hoffen sehr, dass durch diese Maßnahme der erste Schritt in Richtung Normalität gemacht werden kann und wir damit auch der Politik einen Schritt voraus sind; neue Gesetzesentwürfe über breite präventive Testung werden aktuell diskutiert (<https://www.spiegel.de/politik/deutschland/corona-krise-grosse-koalition-plant-naechstes-gesetzenspaket-a-e978aa53-c50d-4ae1-9df5-5e331a434119>).

Das angewandte Verfahren weißt das RNA-Erbgut von SARS-CoV-2 Viren in Rachenschleimhautabstrichen nach und beruht auf dem publizierten Verfahren von Prof. Drosten (Charité, Berlin). In den Dokumenten der WHO wird dieser Test als „WHO-Charité“ referenziert. Alle Analyse-Schritte und insbesondere die eingesetzten Zielsequenzen zum Nachweis der Virus-RNA durch RT-PCR entsprechen publizierten Daten und sind komplett validiert entsprechend international zertifiziert.

Diese Tests erfolgen bis auf weiteres zweimal wöchentlich.

Mit freundlichen Grüßen

Henry Tesch